

Berichtsbogen Monatsbericht

Berichtsbogen für das Haushaltsjahr 2010

Budget: 02
Bezeichnung: Büro der Oberbürgermeisterin
Berichtszeitraum: 01.01.2010 – 31.07.2010

	Budget lt. HPL €	Stand: (Juli) €	%	Prognose zum 31.12.2010 €
Einnahmen	7.400,00	44.507,66	601,45	47.394,00
Ausgaben	3.493.800,00	2.353.027,80	67,35	3.493.800,00
Budget Überschuss + Zuschuss -	-3.486.400,00	-2.308.520,14	66,21	-3.446.406,00

Bei Abweichungen:

1. Erläuterungen / Begründungen / Ursachen:

Die Mehreinnahmen werden durch die Einzahlung von Sponsorengeldern anlässlich des Stadtjubiläums begründet.

2. Maßnahmen zur Einhaltung des Budgets:

Das Budget wird eingehalten.

Es wird entsprechend der 3. Rundverfügung zur vorläufigen Haushaltsführung 2010 vom 09.07.2010 verfahren.

Unterschrift Budgetverantwortlicher

Berichtsbogen Monatsbericht

Berichtsbogen für das Haushaltsjahr 2010

Budget: GBV
Bezeichnung: Wirtschaftliche Unternehmen
Berichtszeitraum: Juli 2010

	Budget lt. HPL €	Stand: (Juli) €	%	Prognose zum 31.12.2010 €
Einnahmen	16.886.800,00	14.282.881,82	84,58	17.282.708,91
Ausgaben	23.708.500,00	14.201.944,64	59,90	23.422.375,79
Budget Überschuss + Zuschuss -	-6.821.700,00	2.034.267,58		-6.139.666,88

Bei Abweichungen:

1. Erläuterungen / Begründungen / Ursachen:

Der hohe Erfüllungsstand bei den Einnahmen resultiert aus den bereits für das Gesamtjahr erfolgten Anordnungen der FAG-Mittel (Nahverkehr und Theater) und den Abschlägen der Konzessionsabgaben 2010 sowie der Abrechnung 2009.

Die Einnahmen werden nach derzeitigem Kenntnisstand etwas höher ausfallen. Dies beruht insbesondere auf einem leicht höheren Jahresgewinn bei der SAS und höheren Konzessionsabgaben aus der Abrechnung des Jahres 2009. (Die Konzessionsabgaben fallen in der Summe höher aus, so dass fehlende Einnahmen im Gasbereich durch Mehreinnahmen bei Strom und Wasser ausgeglichen werden.)

In den erhöhten Einnahmen sind Mehreinnahmen aus dem FAG für das Theater in Höhe von 113.875,79 € sowie zusätzlich 200.000 € aus dem Landeshauptstadtvertrag enthalten, die weitergeleitet werden.

Auf der Ausgabenseite ist eine Reduzierung des Betriebskostenzuschusses an die NVS in Höhe von 600.000 € bereits berücksichtigt. (Die Reduzierung hat ihre Ursache in veränderten Abschreibungszeiträumen, die zu einer Kostenreduzierung bereits in diesem Jahr beitragen.)

2. Maßnahmen zur Einhaltung des Budgets:

Das Budget wird eingehalten.

Unterschrift Budgetverantwortlicher

Information für die Mitglieder des Hauptausschusses

Budgetbericht per 31.07.2010- Hauptverwaltung und Sonderbudget Personalausgaben

Budget: 10

Bezeichnung: Hauptverwaltung

Berichtszeitraum: 01.01.2010-31.07.2010

	Budget HPL- 2010 €	Stand: (31.07.2010) €	%	Prognose zum 31.12.2010 €
Einnahmen	4.247.500	2.206.488,80	51,95	4.244.700
Ausgaben	4.204.800	2.361.954,35	56,17	4.018.900
Budget Überschuss + Zuschuss -	42.700	-155.465,55		225.600
Minderausgaben				183.100

Erläuterungen:

Bei den nachfolgenden HH-Stellen werden bis Jahresende insgesamt finanzielle Mittel in Höhe von 183.100 € eingespart:

02000.52000- Geräte und Ausstattungen	500,00 €
02000.53000- Mieten und Pachten	500,00 €
02000.54600- Dienstl. und Wachdienste	1.000,00 €
02000.65200- Fernmeldegebühren	5.000,00 €
02000.65410- Stadtfahrten	3.000,00 €
02000.71700-Zuschuss Verbraucherzentrale	10.000,00 €
02200.56200-Ämterübergr. Aus- und Fortbildung	30.100,00 €
02200.56210-Ausbildungskosten	8.000,00 €
68100.50110-Wartung Parkhaustechnik	3.800,00 €
02200.66100-Beitrag Unfallversicherungsträger	10.000,00 €
02500.71700-Projektförderung	15.000,00 €
40500.67000-KFA-Anteil an den Verwaltungskosten der ARGE	100.000,00 €

Gesamt: 183.100,00 €

Das Budget der Hauptverwaltung wird voraussichtlich bis zum Jahresende mit einem Überschuss in Höhe von 225.600 € abschließen.

Budget: Personalkosten

Bezeichnung: Sonderbudget Personalkosten

Berichtszeitraum: 01.01.2010-31.07.2010

	Budget HPL- 2010 €	Stand: (31.07.2010) €	%	Prognose zum 31.12.2010 €
Einnahmen	614.000	252.337	41,10	590.000
Ausgaben	43.605.300	24.246.494	55,60	43.526.800
Budget Überschuss + Zuschuss -	-42.991.300	-23.994.157		-42.936.800
Minderausgaben				54.500

Erläuterungen:

Minderausgaben:

Die lt Empfehlung des Kommunalen Versorgungsverbandes M/V im Planungsansatz eingearbeitete Anhebung des Umlagehebesatzes für die Versorgungsumlage der Beamten um weitere 3 % hat sich nach späterer Nachfrage nicht bestätigt. Dies führt zu einer Minderausgabe in Höhe von 251.200 €

Mehrausgaben:

Mehrkosten infolge externer Einstellungen in KOD u.ARG in Höhe von 221.300 €

11 externe Einstellungen im Ordnungsdienst voraussichtl. ab 01.08.2010 und 4 externe Einstellungen in der ARGE frühestens ab 01.09.2010 (Reduzierrg. von 8 auf 4 Stellen)

Informationen:

Das Tarifiergebnis der Beschäftigten des TVöD für den Bereich VKA - Erhöhung der Entgelte um 1,2 % ab 01.01.2010 sowie die Anhebung der leistungsorientierten Bezahlung um 0,25 % auf 1,25 % des Gesamtvolumens der ständigen Monatsentgelte des Vorjahres werden zu keiner Mehrbelastung führen, da bereits bei der Planung eine Erhöhung der Entgelte um 1,5 % eingearbeitet wurden.

Fazit:

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt wird das Sonderbudget Personalkosten bis zum Jahresende mit einem besseren Ergebnis als geplant abschließen. Bisher wird von Minderausgaben in Höhe von 54.500 € ausgegangen.


Hartmut Wollenteit